

Monatsbericht

Juli 2010

WvF Strategie-Fonds Nr. 1

Aktiv. Dynamisch. Zielorientiert.



WILHELM VON FINCK
AKTIENGESELLSCHAFT

Aktiv. Dynamisch. Zielorientiert.

Anlagepolitik

Die Wilhelm von Finck AG als Anlageberater des Fonds verfolgt einen dynamischen Core-Satellite-Ansatz: Das Core Investment wird durch ein klassisches Aktien-Anleihen-Portfolio dargestellt und bildet den Schwerpunkt der Fondsstrategie ab. Die Satelliten erweitern diese Grundstrategie und umfassen aktuell insbesondere Investments aus den Bereichen Rohstoffe, Derivate und Absolute Return.

Die Strategie wird in den Satelliten hauptsächlich über Investmentfonds abgebildet. Zudem werden Zertifikate sowie Hedge Funds selektiv eingesetzt. Die Investmententscheidungen hinsichtlich Gewichtung der Assetklassen und der Anlagevehikel werden von der Wilhelm von Finck AG regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst (dynamische Asset-Allokation).

Aktuelle Marktsituation

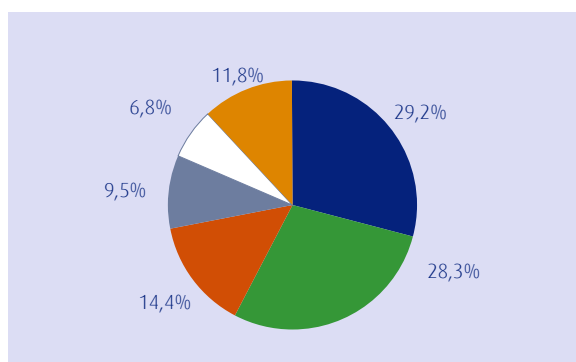
Das Wachstum der USA für das zweite Quartal wurde mit enttäuschenden 2,4% (annualisierte Jahresrate) vermeldet, gleichzeitig wurde jedoch das erste Quartal auf 3,7% nach oben revidiert. In diesen Zahlen spiegelt sich wieder, was die volkswirtschaftlichen Frühindikatoren bereits andeuteten: In den USA verliert das Wachstum an Schwung. Dies erklärt auch die sehr zögerliche Entwicklung am US-Arbeitsmarkt, der bisher kaum von der Wirtschaftserholung profitieren konnte. Die Sparmaßnahmen der Bundesstaaten dürften das Wachstum weiter belasten und die Konjunkturprogramme der Zentralregierung laufen aus. Ob neue Programme aufgelegt werden ist angesichts der politischen Konstellation in Washington derzeit nicht sicher. Erfreulicher verläuft hingegen die Entwicklung in Europa. Die wirtschaftliche Entwicklung zeichnet sich selbst in Krisen-Staaten wie Spanien oder Griechenland derzeit besser ab als von vielen Analysten erwartet.

Besonders Deutschland profitiert vom gesunkenen Außenwert des Euros, der zu einer weiteren Wettbewerbsstärkung im Export führt. Während in den USA derzeit die Sorgen über die weitere Dynamik überwiegen, dürften in Europa Überraschungen beim Wirtschaftswachstum eher auf der positiven Seite eintreten. Das absolute Niveau des Wachstums wird jedoch in der EU knapp über 1 % sehr niedrig ausfallen. Die Berichtssaison zum zweiten Quartal verlief bei den meisten Unternehmen positiv. So konnten in den USA deutlich mehr Unternehmen bessere Zahlen melden als von Analystenseite erwartet. Die sogenannte Surprise Ratio, also das Verhältnis von Unternehmen die die Erwartungen schlagen können zu den restlichen Unternehmen lag in den USA bei 74%, in Europa immerhin noch bei 63%.

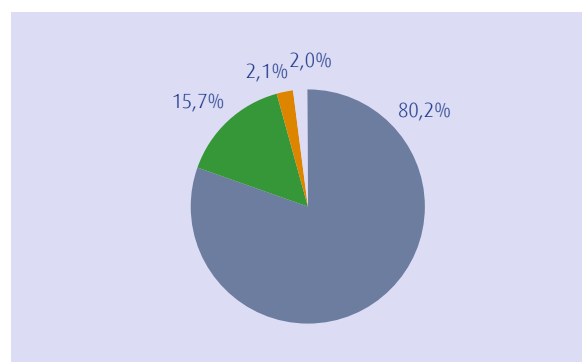
Gesamtallokation

Asset-/Währungs-Allokation* (Stand: 31.07.2010)

■ Core Aktien ■ Core Anleihen ■ Absolute Return
■ Rohstoffe □ Derivate ■ Wachstum



■ EUR ■ USD ■ CHF ■ Sonstige



Das Fondsvolumen per 31.07.2010 beträgt 250,56 Mio. €.

* Grafiken basieren auf den Vermögensaufstellungen der WvF AG

Kommentar des Fondsmanagements

Anlageaktivitäten im Juli 2010

Im Juli sind die Renditen der zehnjährigen deutschen Staatsanleihe um 10 Basispunkte auf 2,67 % gestiegen. Das Renditetief für dieses Jahr wurde am 8. Juni mit 2,51% erreicht. Die Renditeaufschläge der PIIGS-Länder gegenüber den deutschen Staatsanleihen haben sich eingengt, was zu entsprechend guten Kurssteigerungen bei diesen Papieren führte. Für den WvF Strategie-Fonds Nr. 1 wurde am 15.07. eine 4,5 % Irland-Anleihe, fällig am 18.12.2018 um eine 1 Mio. EUR aufgestockt. Zudem wurde eine inflationsindexierte Italienanleihe weiter aufgestockt. Die europäischen Unternehmensanleihen profitieren vom sich weiter verbessernden wirtschaftlichen Umfeld. Das Exposure wurde in diesem Segment sowohl über Einzeltitel als auch über den ETF iShares Iboxx Euro Liquid um 4,3 Mio. EUR verstärkt.

Bei den Aktien wurden in Erwartung besserer Quartalszahlen in verschiedenen Positionen neu investiert bzw. weiter aufgestockt. Neu ins Portfolio aufgenommen wurden Caterpillar aus den USA, weiter aufgestockt wurden unter anderem Amgen, Zurich Financial Services, Volkswagen, United Internet,

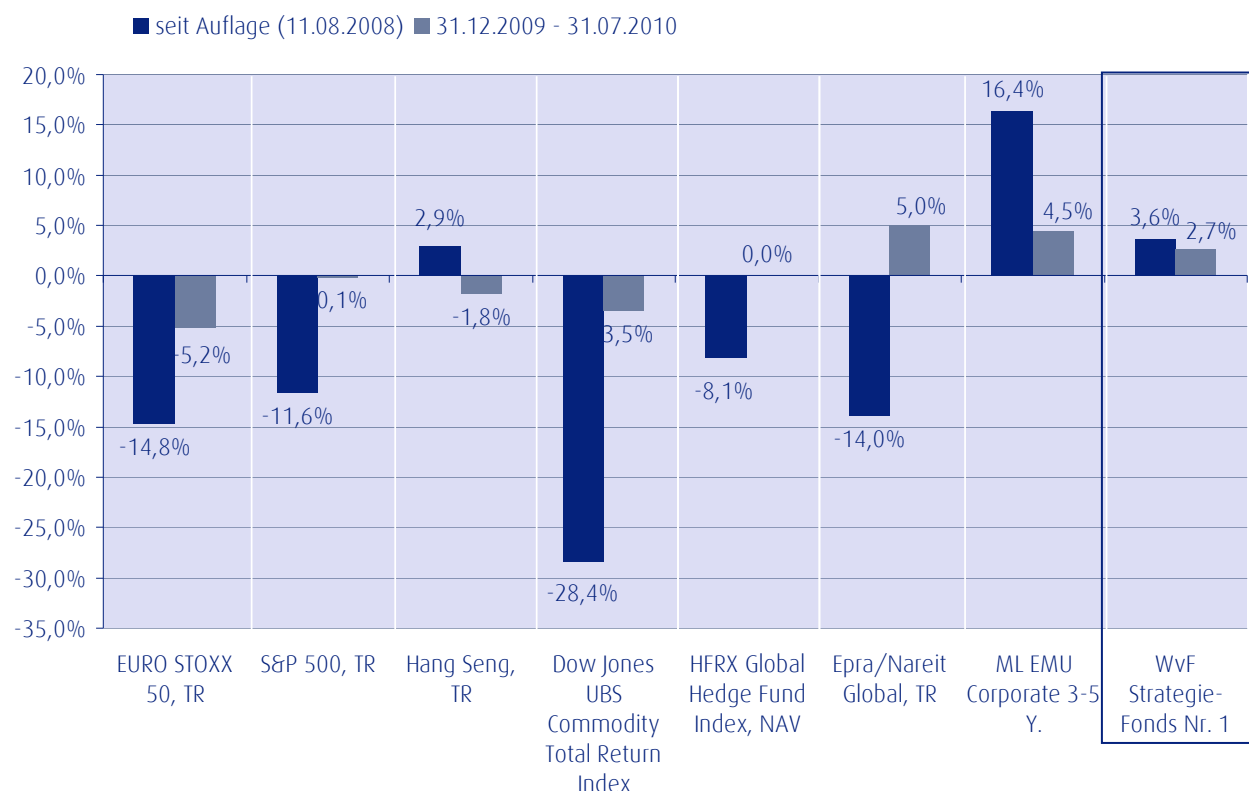
Eurokai, Occidental Petroleum, Vestas Wind Systeme, und HeidelbergCement. Über eine Kapitalerhöhung wurden Anteile an Solar-Fabrik erworben und über Neuemissionen wurden Ströer-Out-of-Home und die Agricultural Bank of China ins Portfolio aufgenommen.

Im Wachstumssatelliten wurden sowohl Fonds mit Schwerpunkt Lateinamerika als auch Asien nachgekauft um die Gewichtungen im WvF Strategie-Fonds Nr.1 nach den erneuten Liquiditätszuflüssen konstant zu halten.

Im Rohstoffsatelliten wurden lediglich Anpassungen an das aktuelle Fondsvolumen getätigt. Unseren Anteil Gold im Portfolio behalten wir vorerst bei auch wenn zuletzt Gewinnmitnahmen den Goldpreis etwas unter Druck gebracht haben.

Auf der Derivatenseite wurden verschiedene neue Put-Optionen verkauft um hier attraktive Prämien zu vereinnahmen. Zusätzlich wurde eine Put-Option auf den EuroStoxx 50 erworben, um einen Teil der Aktienquote über den breiten Markt abzusichern. Die delta-gewichtete Aktienquote liegt somit derzeit bei 41%.

Entwicklung Indizes im Vergleichszeitraum



Kommentar des Fondsmanagements

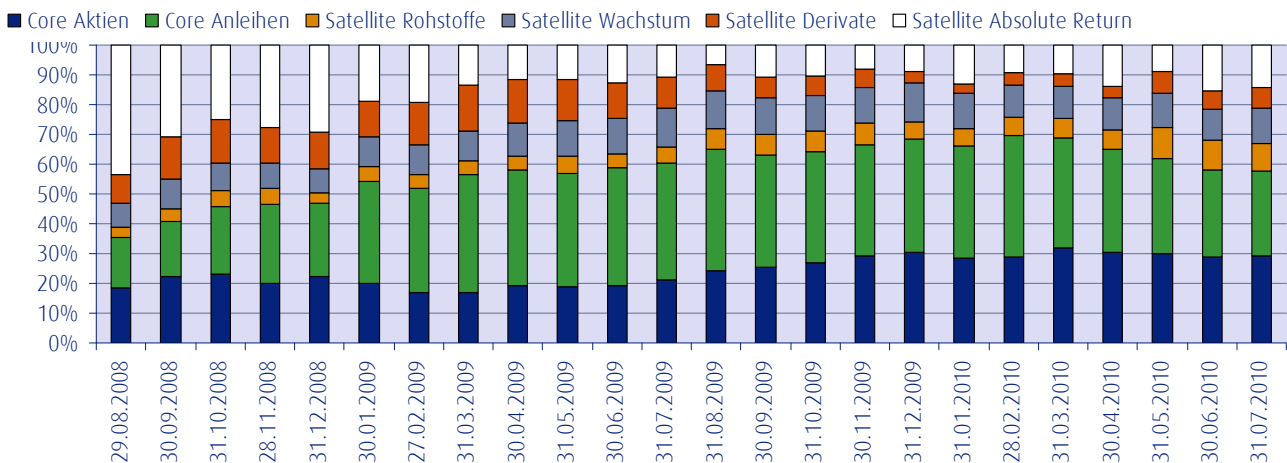
Geplante Aktivitäten in den nächsten Wochen

Die Frühindikatoren der Eurozone, allen voran der Ifo-Geschäftsklimaindex, sind unverändert im Aufwärtstrend, auch wenn in den Peripheriländern die Dynamik etwas nachlässt. Die Konsolidierungsbemühungen der PIIGS-Staaten greifen, vor allem Spanien hat im Juni einen großen Schritt in Richtung Haushaltskonsolidierung gemacht. In der ersten Jahreshälfte hat Spanien bereits rund 75 % der für 2010 insgesamt geplanten Defizitverringerung erreicht. Und dies obwohl die Mehrwertsteuereinnahmen erst in der zweiten Jahreshälfte zum Tragen kommen werden. Derzeit liegt nur Portugal hinter den geplanten Sparzielen zurück. Wir gehen davon aus, dass sich der im Juli eingeläutete Trend zur Spreadeinengung sowohl bei Staatsanleihen im Euroraum als auch bei Unternehmensanleihen in Relation zu deutschen Staatsanleihen fortsetzen wird.

Somit bleiben diese Bereiche für eventuelle Investitionen interessant. In den nächsten Wochen werden weitere Quartalszahlen sowie der Ausblick verschiedener Unternehmen mit Schwerpunkt Europa die Aktienmärkte bewegen. Im Anschluss wird sich unseres Erachtens nach entscheiden, ob die zuletzt schwächeren Konjunkturmeldungen den Markt ins Sommerloch befördern oder der zuletzt mehrfach getestete Seitwärtskanal bei den Aktien durchbrochen werden kann. Wir erwarten weitere positive Nachrichten von einzelnen Unternehmen, sorgen aber mit Absicherungsstrategien für einen gewissen Schutz, da ein Abprallen an den oberen Widerständen zu erneutem Druck auf den Aktienmarkt führen könnte.

Gewichtung* der einzelnen Bereiche im Zeitablauf

Asset Allokation nach Core/Satellite



* Grafiken basieren auf den Vermögensaufstellungen der WvF AG

Kommentar des Fondsmanagements

Die größten Positionen im Core-Portfolio und in den einzelnen Satelliten des WvF Strategie-Fonds Nr. 1 (Stand: 31.07.2010)

	Wertpapier	Anteil in % vom Fonds
Core		
Aktien		
	db x-trackers MSCI USA ETF	1,61%
	Telefonica	1,00%
	United Technologies	0,99%
Anleihen		
	2,35% Italien (inflationsexponiert) 15.09.2019	2,09%
	2,50% Bundesobligation 10.10.2014	1,69%
	3,125% Deutsche Postbank 10.07.2014	1,26%
Satellit		
Rohstoffe		
	db x-trackers DBLCl-OY Balanced ETF	4,12%
	DB X-Pert Gold Zertifikat	3,36%
	Pictet Funds - Water I	1,89%
Wachstum		
	DWS Top 50 Asien	2,75%
	SAM Sustainable Climate Fund	2,46%
	Axa Rosenberg Pacific ex-Japan Small Cap	2,11%
Derivate		
	Reverse Bonus Cap Zertifikat DAX 24.09.2010 (Sal. Oppenheim)	2,05%
	MAN AHL Diversified	1,25%
	Merrill Lynch Investment Solutions Bluetrend B	1,20%
Absolute Return		
	Celsius Global Funds - Car Long Short	2,23%
	Helikos	1,69%
	2,25% Caja de Madrid 16.09.2012	0,80%

Performance-Kommentar

Die Aktienmärkte konnten im Juli deutlich zulegen und auch an den Anleihen- und Rohstoffmärkten waren positive Renditen zu beobachten. Dagegen verlor der US-Dollar nach dem starken Anstieg in den letzten Monaten wieder an Wert gegenüber dem Euro. Der WvF Strategie-Fonds Nr. 1 erzielte im Juli ein leicht positives Resultat von 0,1% und blieb damit etwa 2% hinter dem Ergebnis der strategischen Zielallokation zurück.

Durch den deutlichen Zuwachs an den Aktienmärkten verloren die im Core Portfolio zur Absicherung des Aktienbestandes eingesetzten Put-Optionen an Wert.

Risiko-Kommentar

Die Aktienquote im WvF Strategie-Fonds Nr. 1 erhöhte sich im Juli durch Zukäufe auf etwa 45%. Die delta-gewichtete Aktienquote liegt aktuell bei etwa 41%. Insgesamt wurden über Put-Optionen knapp die Hälfte des Aktienbestandes gegen starke Kursrückgänge abgesichert. Die Aktienmarktvolatilität (gemessen am VDAX) war im Juli rückläufig und auch auf Gesamtfondsebene sank die Volatilität

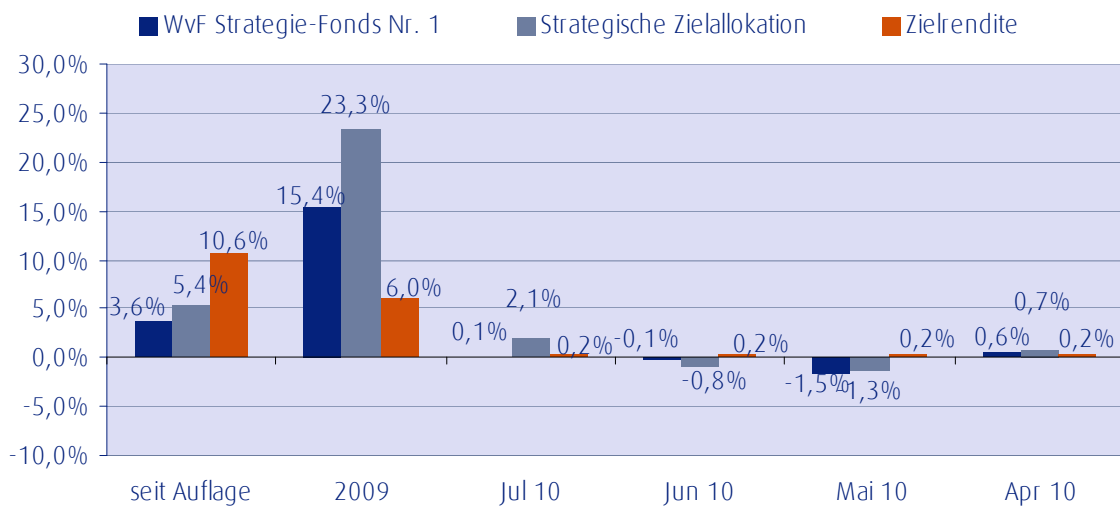
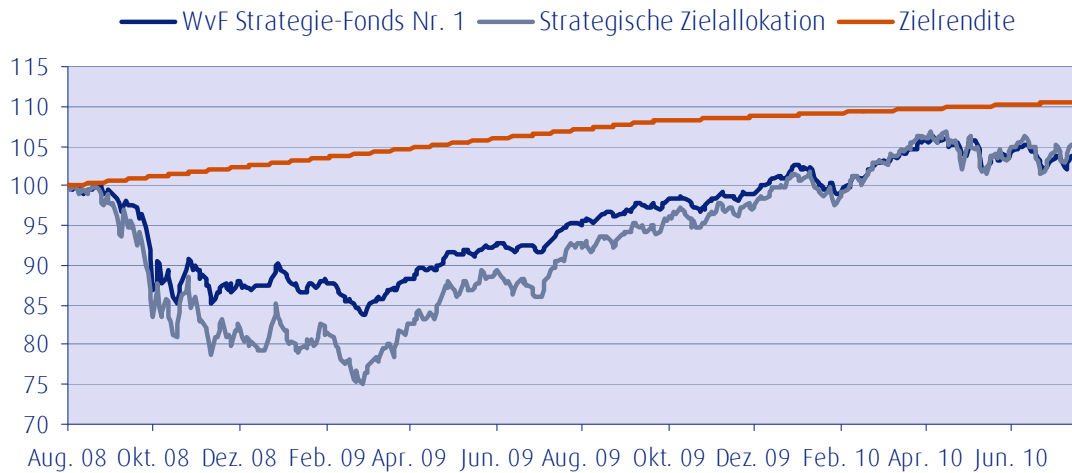
Auch die Untergewichtung des Aktienbestandes wirkte sich negativ auf die relative Performance aus, sodass sich insgesamt eine Underperformance von 1,2% ergab. Im Rohstoffsatellit war vor allem das Goldinvestment verantwortlich für die Underperformance, wobei zum Rückgang des Goldpreises der Wertverlust des US-Dollars gegenüber dem Euro hinzu kam. Auch die Rohstoffaktienfonds blieben hinter dem Ergebnis der strategischen Zielallokation zurück. Dagegen konnte im Wachstums- und Absolute Return Satellit jeweils die strategische Zielallokation übertroffen werden.

erneut leicht. Über die vergangenen zwölf Monate betrug die Volatilität des Fonds 6,1%.

Der Risikoaufschlag von Unternehmensanleihen zu Staatsanleihen, auf Basis des Markit iTraxx Europe Index (generisch, 5 Jahre) engte sich im Juli wieder ein und belief sich zum Ende des Monats auf 105 Basispunkte.

Wertentwicklung / Risikokennzahlen

Wertentwicklung seit Auflage (in EUR)



	seit Auflage	ab 31.12.2009	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre
WvF Strategie-Fonds Nr. 1	3,62%	2,68%	0,06%	-1,52%	4,01%	9,00%	----	----	----
Zielrendite	10,59%	1,59%	0,22%	0,68%	1,37%	3,45%	----	----	----
Delta	-6,97%	1,09%	-0,17%	-2,21%	2,64%	5,55%	----	----	----
Strategische Zielallokation	5,35%	5,43%	2,09%	-0,06%	6,67%	14,45%	----	----	----
Delta	-1,73%	-2,75%	-2,03%	-1,47%	-2,66%	-5,45%	----	----	----

Rendite-/Risikokennzahlen *

Volatilität	8,58%	Tracking Error	4,99%	Alpha	-0,56%
Sharpe-Ratio	0,11	VaR (95% / 1 Monat)	2,96%	Beta	0,67
Max. Drawdown	-17,04%	Information-Ratio	-0,27	Korrelationskoeffizient	0,94

* Zahlen basieren auf den Vermögensaufstellungen der WvF AG, nach Kosten

Rendite-/Risikokennzahlen:

- Alle Rendite-/Risikokennzahlen (außer VaR) auf Basis historischer Daten berechnet: seit Auflage, 24 Datenpunkte pro Jahr
- Value-at-Risk (VaR, Konfidenzniveau 95%, Haltedauer 1 Monat): Berechnung mittels Monte-Carlo-Simulation

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen lediglich zu Berichtszwecken über wesentliche Kennzahlen des Fonds. Die enthaltenen Informationen über den Fonds und über die Vermögenswerte des Fonds beruhen auf von der Kapitalanlagegesellschaft und von der Deutsche Bank AG zur Verfügung gestellten Informationen. Obwohl die Wilhelm von Finck AG diese Quellen für zuverlässig hält, übernimmt sie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben zum Fondsvolumen, zu den Wertpapier- und Kontobeständen des Fonds sowie zu den Werten der im Fonds enthaltenen Wertpapiere können von den von der Kapitalanlagegesellschaft gemachten Angaben abweichen. In Folge dessen können auch die in diesem Dokument enthaltenen Performance- und Risikokennzahlen von den von der Kapitalanlagegesellschaft berechneten Kennzahlen abweichen. Verbindlich sind allein die Angaben im jeweiligen vereinfachten und/oder ausführlichen Verkaufsprospekt für den Fonds und im zuletzt veröffentlichten Jahres- und Halbjahresbericht für den Fonds, die bei der Wilhelm von Finck AG, der Deutsche Bank AG und der Kapitalanlagegesellschaft (DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main) kostenfrei erhältlich sind.

Bei den in diesem Dokument enthaltenen Einschätzungen zu den Transaktionen und zu den Vermögenswerten des Fonds sowie zu den Marktentwicklungen handelt es sich um Einschätzungen der Wilhelm von Finck AG als Beraterin der Kapitalanlagegesellschaft. Diese Einschätzungen basieren auf jeweils aktuellen Informationen und können sich ändern, ohne dass dies zuvor oder später bekannt gemacht wird.

Sofern eine Berichtswährung angegeben ist, werden die Marktwerte und Mittelflüsse für die Berechnung und den Ausweis mit dem zum jeweiligen Bewertungstichtag respektive Buchungstag vorhandenen Devisenkurs in die Berichtswährung umgerechnet.

Bei dem «Einstands-/ Tages-/ Devisenkurs» handelt es sich um den von der Kapitalanlagegesellschaft gelieferten Kurs des angezeigten Vermögenswertes des Fonds in der ausgewiesenen Positionswährung zum angegebenen Stichtag. In Fällen, in denen keine oder keine tägliche Kursfeststellung existiert, wird der letzte verfügbare Kurs angegeben, der gegebenenfalls erheblich vom aktuellen Marktpreis abweichen kann. Bei einer eventuellen Veräußerung des Vermögenswertes durch den Fonds kann es zu erheblichen Abweichungen zwischen dem ausgewiesenen Marktwert und dem Veräußerungserlös kommen. In Einzelfällen kann es dabei auch zu Abweichungen von den in den Jahresberichten der Kapitalanlagegesellschaft aufgeführten Kursen kommen, da diese Kurse einer nachträglichen Prüfung und Korrektur unterliegen können. Entsprechendes gilt für den Devisenkurs. Soweit es sich nicht um Wertpapiere handelt (insbesondere bei «Liquidität»), erfolgt unter «Einstands-/ Tages-/ Devisenkurs» keine Angabe.

Berechnung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie bspw. Depotgebühren für die Verwahrung der Fondsanteile, Steuern und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Dieses Dokument darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Wilhelm von Finck AG vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden.

Herausgegeben durch:
Wilhelm von Finck AG
Asset Management
Keferloh 1a
85630 Grasbrunn
Tel.: +49 – 89 -456916-0
www.wvf.de